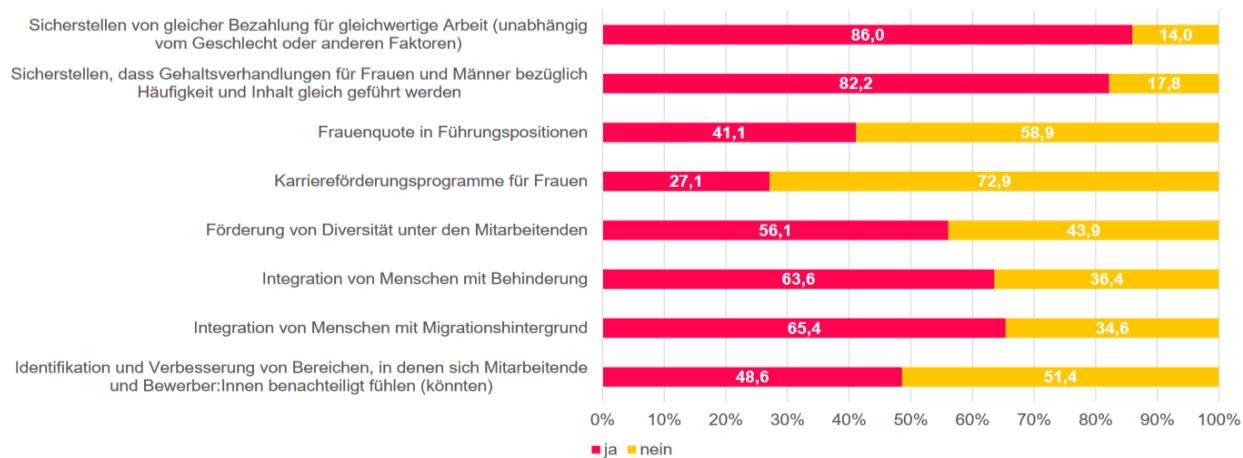


Handlungsempfehlung:

ESG Kategorie	
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	
Beschreibung	
Maßnahme	
Zielgruppe	
Verantwortlich	
Weitere Beteiligte	
Zeitraumen der Umsetzung Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre	
Finanzieller Aufwand Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €	
Sonstiges	

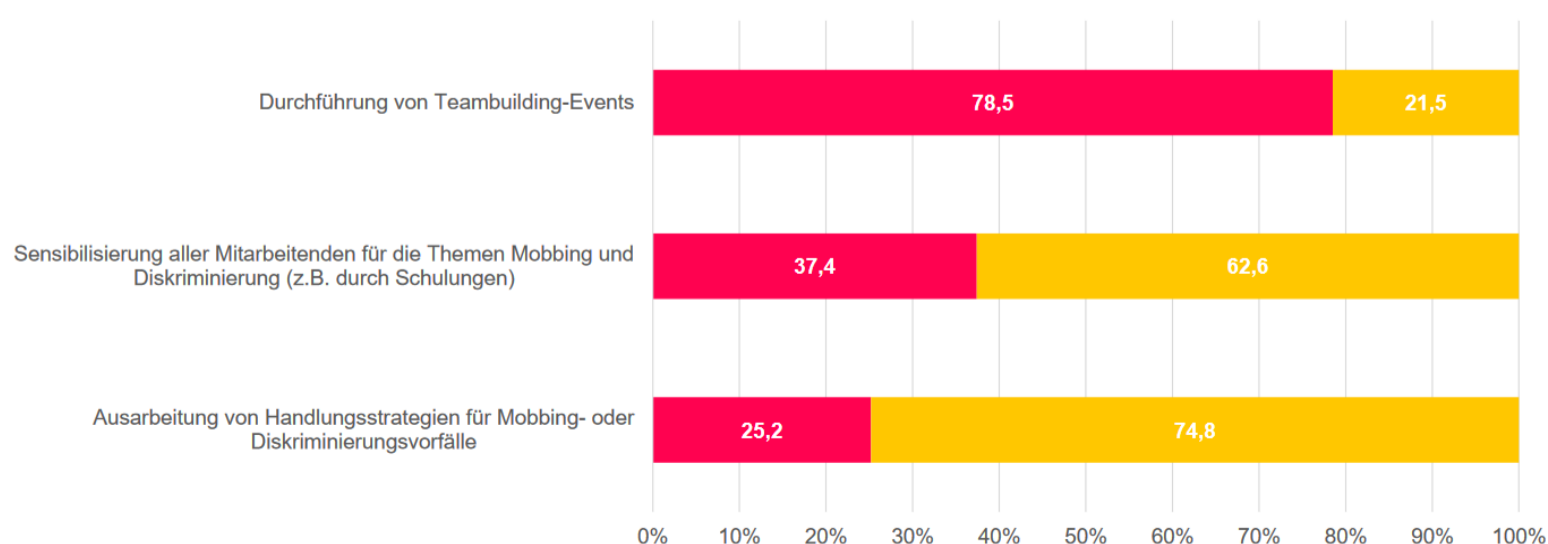
Handlungsempfehlung: Förderung von Integration, Diversität und Gleichstellung

ESG Kategorie	Soziales
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	Chancengleichheit, Diversität, Potenziale ausschöpfen, Fachkräftesicherung
Beschreibung	Sensibilisieren und Informieren; Fördermöglichkeiten; Betroffene in den Vordergrund stellen, Mehrwerte aufzeigen
Maßnahme	Informationsmaterialien bereitstellen Fördermöglichkeiten als "Datenbank" Beispiele mit Betroffenen: Insights Ansprechpartner und Beratungsangebote darstellen
Zielgruppe	Alle Unternehmen; Beschäftigte
Verantwortlich	WiFö, Kammern
Weitere Beteiligte	Gewerkschaften, Tür an Tür; Gebietskörperschaften; Fachkräfte-Initiative, Wirtschaftsförderung, Integrationsstellen, Förderschulen, Ausbildungsmessen
Zeitraumen der Umsetzung Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre	
Finanzieller Aufwand Gering: < 2.000 € Mittel: 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €	gering, Personeller Aufwand mittelhoch, wenn viel redaktioneller Aufwand betrieben wird
Sonstiges	

WELCHE DER FOLGENDEN MAßNAHMEN SETZEN SIE UM, UM CHANCENGLEICHHEIT SICHERZUSTELLEN UND DIVERSITÄT ZU FÖRDERN?


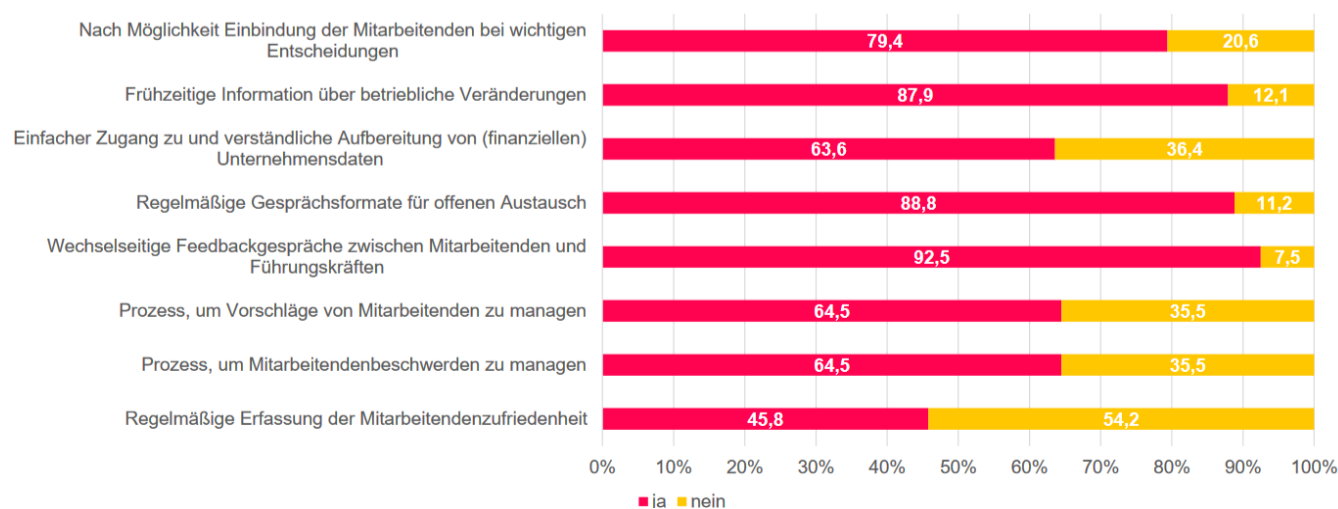
Handlungsempfehlung: Sensibilisierung für das Thema Mobbing und Diskriminierung

ESG Kategorie	Soziales
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	Maßnahmen zur Sicherstellung von Chancengleichheit und Diversität
Beschreibung	Informieren, wo Mobbing anfängt; Stellung beziehen als Arbeitgeber; Beratungsmöglichkeit zu Arbeitsbedingungen und Barrierefreiheit, Aufklärung, Ängste nehmen, Aufklärung über Förderung
Maßnahme	Arbeitshilfe/ Muster Handlungsstrategie für Unternehmen bei Mobbingfällen Informationsmaterialien im Unternehmen bereitstellen (Was ist Mobbing, wo fängt es an und was bewirkt es?) Als Unternehmen eine Stellungnahme herausgeben, wie man dazu steht / Verhaltensregeln im Unternehmen externe Beratungsmöglichkeit im Unternehmen anbieten
Zielgruppe	Unternehmen, hier die Mitarbeitenden
Verantwortlich	WiFö, öffentliche Beratungsstellen Arbeitgeber, Personalvertretungen
Weitere Beteiligte	externe Coaches, Führungskräfte schulen, als Multiplikatoren ausbilden und verpflichten
Zeitraumen der Umsetzung Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre	schnelle Umsetzung, langfristige Umsetzung
Finanzieller Aufwand Gering: < 2.000 € Mittel: 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €	gering
Sonstiges	Recherche über bestehende Angebote nötig, Netzwerke

WELCHE DER FOLGENDEN MAßNAHMEN SETZEN SIE ZUR FÖRDERUNG EINES GUTEN BETRIEBSKLIMAS SOWIE ZUR VERMEIDUNG VON MOBING UND DISKRIMINIERUNG AM ARBEITSPLATZ UM?


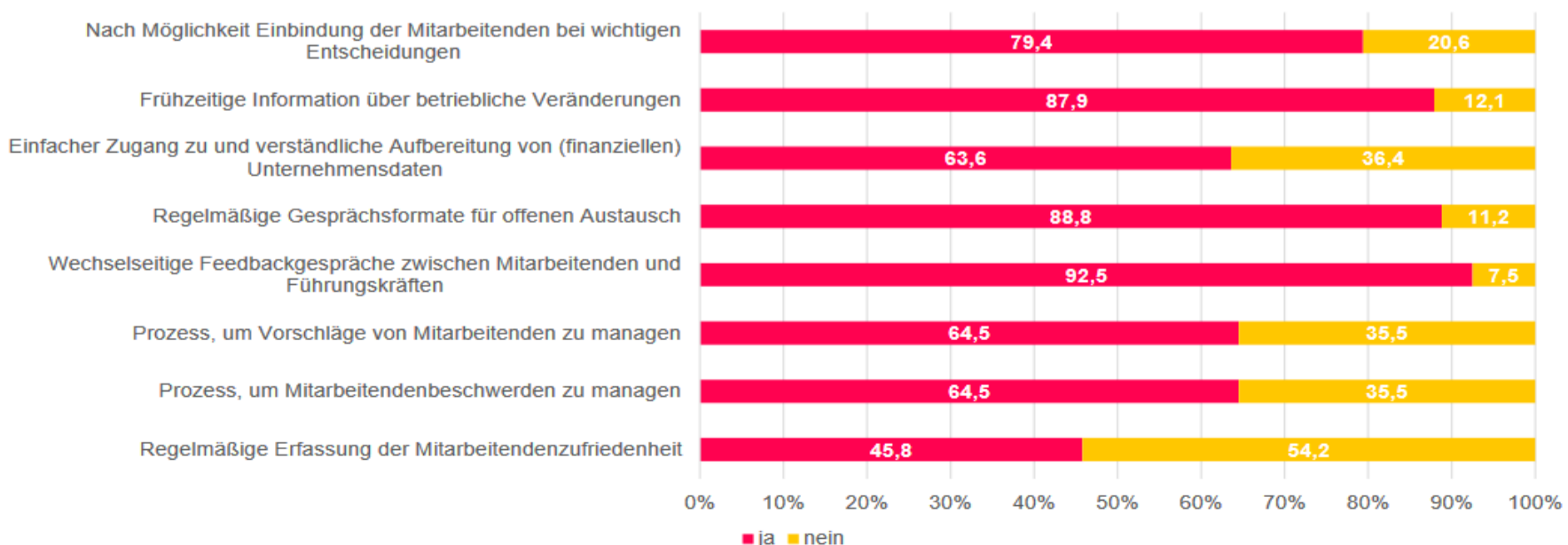
Handlungsempfehlung: Mitarbeiterbeteiligungsmöglichkeiten und -zufriedenheit schaffen

ESG Kategorie	Soziales
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	Mitarbeiterdialog und organisatorische Entwicklung; Beteiligung und Zufriedenheit der Mitarbeitenden
Beschreibung	Einbeziehung durch die Geschäftsführung; Instrumente müssen der Geschäftsführung bekannt sein (Warum sollte das umgesetzt werden? -> Good Practice Neue Formen der Messung der Mitarbeiterzufriedenheit (Stimmungskärtchen, ...))
Maßnahme	(anonyme) Feedbackmöglichkeit schaffen regelmäßige Mitarbeitergespräche Förderung von Teamarbeit, Miteinbezug der Belegschaft bei Besprechungen Kommunikationstools und -methoden anonyme, überschauliche Umfragen durchführen, Barrierefreier Zugang für alle Mitarbeiter, Anlaufstellen für Entwicklung von Maßnahmen --> diese Maßnahmen müssen Führungskräften bekannt gemacht werden - hierfür müssen Zugänge geschaffen werden
Zielgruppe	Führungskräfte in Unternehmen, Entscheider
Verantwortlich	WiFö, Netzwerke, Personalverbände
Weitere Beteiligte	relevante Netzwerke in der Region
Zeitraumen der Umsetzung Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre	Kurz- bis Mittelfristig
Finanzieller Aufwand Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €	gering bis mittel

WELCHE DER FOLGENDEN MAßNAHMEN SETZEN SIE UM, UM MIT IHREN MITARBEITENDEN IN DIALOG ZU BLEIBEN UND SIE AN DER ENTWICKLUNG DER ORGANISATION ZU BETEILIGEN?


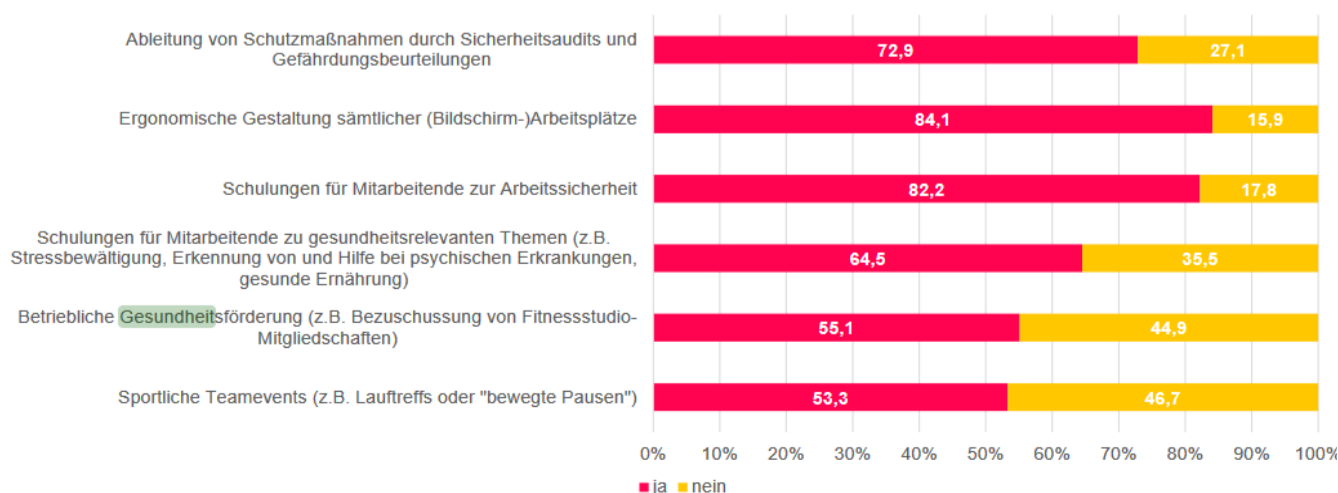
Handlungsempfehlung: Hilfe bei Abfrage der Mitarbeiterzufriedenheit

ESG Kategorie	Mitarbeiterzufriedenheit, soziales
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	Hoch im Bereich der Mitarbeiterentwicklung, Zufriedenheit im Unternehmen
Beschreibung	Informationen zur Mitarbeiterzufriedenheit sind Grundlage für Maßnahmen im sozialen Bereich. Daher kann dies ein Katalysator im Bereich der Mitarbeiterentwicklung sein. Weniger als die Hälfte erfassen gemäß der Umfrage derzeit regelmäßig die Mitarbeiterzufriedenheit. Dies kann jedoch auch mit geringerem Einsatz erfolgen. Die Möglichkeiten aufzeigen und was es hier zu berücksichtigen gibt, kann zur Umsetzung in Betrieben motivieren.
Maßnahme	Betriebe für das Thema sensibilisieren und Bedeutung klarmachen. Aufzeigen kreativer Methoden abseits der "klassischen" Umfragemethoden, Barrierefreier Zugang für alle Mitarbeiter als wichtiges Element
Zielgruppe	Personalverantwortliche, Geschäftsführer
Verantwortlich	Kammern, Wifo,
Weitere Beteiligte	
Zeltrahmen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	kurzfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel: 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	gering
Sonstiges	

WELCHE DER FOLGENDEN MAßNAHMEN SETZEN SIE UM, UM MIT IHREN MITARBEITENDEN IN DIALOG ZU BLEIBEN UND SIE AN DER ENTWICKLUNG DER ORGANISATION ZU BETEILIGEN?


Handlungsempfehlung: Betriebliche Gesundheitsförderung stärken

ESG Kategorie	Soziales
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	Maßnahmen zum vorbeugenden Schutz der Gesundheit
Beschreibung	Die Gesundheit der Mitarbeitenden kann ein wirtschaftlich relevanter Aspekt in einem Unternehmen sein. Das Berufsleben und die Arbeitszeiten werden länger. Durch Maßnahmen in Unternehmen wie Angebote für physische und psychische Gesundheit, Bezuschussung von Sportangeboten, Mental Health-Beratungsangebote und die Beschäftigung eines Betriebspsychologen kann präventiv und pro-aktiv die Gesundheit der Mitarbeitenden gefördert werden. Wie kann so ein Prozess im Unternehmen verankert werden? Dies aufzeigen über regionale Beispiele und Maßnahmen
Maßnahme	Aufzeigen, wie betriebliches Gesundheitsmanagement in einem Unternehmen implementiert werden kann
Zielgruppe	Unternehmen, Führung
Verantwortlich	Regionale Wirtschaftsverbände, Wifö
Weitere Beteiligte	Gesetzgeber (bzgl. Arbeitsschutz) soziale Verbände
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	schnelle Einführung; dauerhafte Umsetzung
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel: 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	abhängig vom Umfang
Sonstiges	

**WELCHE DER FOLGENDEN MAßNAHMEN SETZEN SIE ZUR
GEWÄHRLEISTUNG DER ARBEITSSICHERHEIT UND ZUM
VORBEUGENDEN SCHUTZ DER GESUNDHEIT IHRER
MITARBEITENDEN UM?**


Handlungsempfehlung: Kooperation mit anderen Unternehmen

ESG Kategorie	sozial-ökologisches Governance
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	Stärkung des Team- Geists, Regionale Identität, Zusammenhalt
Beschreibung	z.B. gemeinsames Mobilitätskonzept, wenn eigene Kapazitäten im Unternehmen nicht vorhanden sind, dann Möglichkeit nutzen und mit anderen kooperieren.
Maßnahme	Kooperation mit Unternehmen
Zielgruppe	
Verantwortlich	Die Unternehmen / Gewerbevereine
Weitere Beteiligte	Die Unternehmen / Gewerbevereine
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	abhängig vom Projekt aber eher mittelfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	abhängig vom Projekt aber eher mittelfristig
Sonstiges	Interner Workshop 24.09.2024; ergänzt durch Maren Schaal am 01.10.2024

Handlungsempfehlung: "kleine Hacks" zur Verbesserung des Mitarbeiterzufriedenheit/- wohlbefinden

ESG Kategorie	soziales
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	z.B.: Raumgestaltung, Farben, Aufenthaltsraum, Betriebsphysio, Feedbackmöglichkeit
Beschreibung	Psycholog. Und körperl. Wohlbefinden durch kleine Anpassungen verbessern
Maßnahme	ansprechende Gestaltung der Arbeitsplätze Bezuschussung von Sportangeboten durch das Unternehmen Beratung zu mentaler Gesundheit anbieten Angebot zu einem Betriebspsychologen zu gehen
Zielgruppe	Mitarbeiter
Verantwortlich	Unternehmens-/ Abteilungsleitung
Weitere Beteiligte	Beratung für Mitarbeiterwohlbefinden
Zeltrahmen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	kurzfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	gering - mittel

Sonstiges

Interner Workshop 24.09.2024; ergänzt durch Maren Schaal am 01.10.2024

Handlungsempfehlung: Leitfaden | Muster für Handlungsstrategie für Mobbingvorfälle

ESG Kategorie	Soziales
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	Arbeitshilfe für Personalabteilung
Beschreibung	Vorlage Muster für eine Handlungsstrategie bei Mobbing oder Diskriminierung. Unternehmen können Vorlage für eine eigene Leitfaden nutzen.
Maßnahme	Leitfaden Muster zum Download SIEHE Soz-2
Zielgruppe	KMU Kleinunternehmen
Verantwortlich	WiFö, öffentl. Stellen
Weitere Beteiligte	
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	kurzfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	gering
Sonstiges	

Handlungsempfehlung: Wissen vermitteln und Verständnis für nachhaltige Unternehmensführung schaffen

ESG Kategorie	Governance
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	Verständnis für die Wichtigkeit nachhaltiger Unternehmensführung schaffen
Beschreibung	Grundlagenwissen; Chancen und Risiken, Merwehrt und Haftungsrisiken aufzeigen; Verständnis von "Nachhaltigkeit" transformieren (z.B. "Zukunftstauglichkeit")
Maßnahme	Weiterbildung für Führungskräfte zu nachhaltiger Unternehmensführung
Zielgruppe	Unternehmen, die sich nicht mit Nachhaltigkeit beschäftigen oder Nachhaltigkeit nicht als für sich relevant erachten
Verantwortlich	Wirtschaftsnetzwerk/-förderung
Weitere Beteiligte	Vorreiterunternehmen; starke Persönlichkeiten; IHK/HWK; Multiplikatoren
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	mittelfristig, z.B. Neujahrsempfang, Regionalversammlungen
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	mittelfristig, z.B. Neujahrsempfang, Regionalversammlungen
Sonstiges	mögliche Aufklärungsformate: Talks, Podcasts, Videos, Emotionalisierung; Erfolgskonzepte; Best-Practices; "Zukunftschampions der Region"

**„WAS IST IN IHREN AUGEN DIE GRÖßTE
NACHHALTIGKEITSBEZOGENE SCHWÄCHE DER REGION A³?“**

Kategorie	Anzahl Nennungen
Mangelndes Bewusstsein für Nachhaltigkeit und den damit verbundenen Herausforderungen / Vorrang wirtschaftlicher oder politischer Interessen / wenig Innovation / langwierige Prozesse / fehlende Strategie	17

Handlungsempfehlung: Link- und Checklistenammlung zur nachhaltigen Unternehmensführung bereitstellen

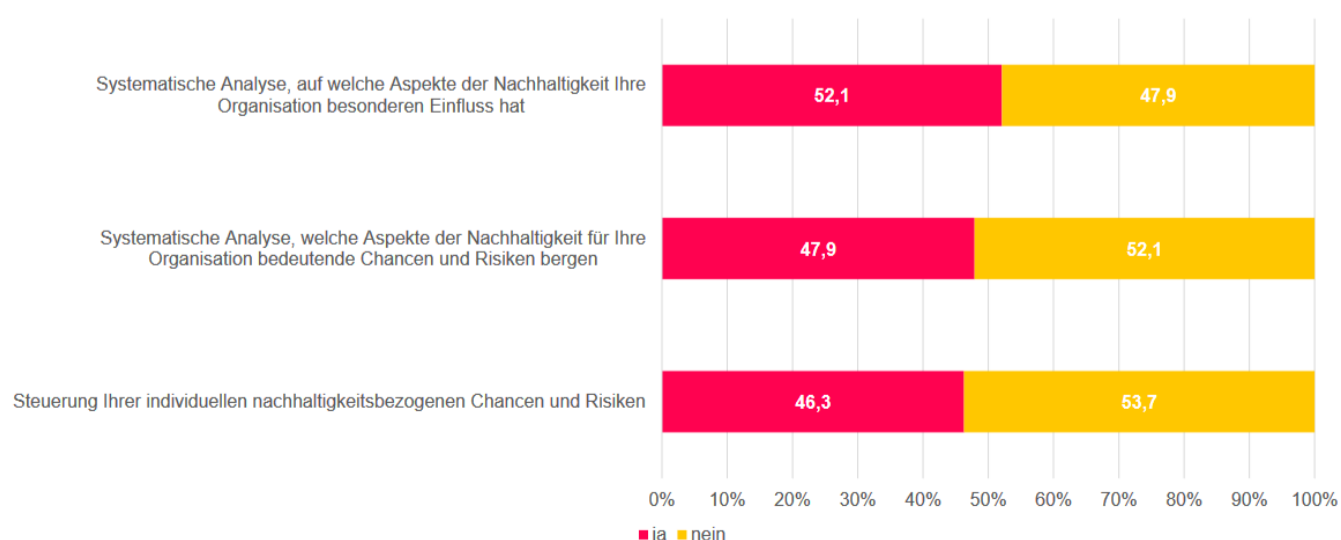
ESG Kategorie	Governance
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	nachhaltige Unternehmensführung
Beschreibung	Checkliste mit wichtigen Kennzahlen; z.B. Unterstützungsangebote zur Erfassung von Kennzahlen; Liste mit Links zu Risikoeinschätzungen hinsichtlich Beschaffungsländern
Maßnahme	siehe Beschreibung
Zielgruppe	KMU
Verantwortlich	Wirtschaftsnetzwerk/-förderung
Weitere Beteiligte	Hochschule; Beratungsfirmen; IHK/HWK
Zeitraumen der Umsetzung Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre	kurzfristig
Finanzieller Aufwand Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €	gering
Sonstiges	
Handlungsempfehlung entwickelt	Teilnehmer- und Experten-Workshop am 25.10.2024 Ergänzt

„WAS IST IN IHREN AUGEN DIE GRÖßTE NACHHALTIGKEITSBEZOGENE SCHWÄCHE DER REGION A³?“

Kategorie	Anzahl Nennungen
Mangelndes Bewusstsein für Nachhaltigkeit und den damit verbundenen Herausforderungen / Vorrang wirtschaftlicher oder politischer Interessen / wenig Innovation / langwierige Prozesse / fehlende Strategie	17

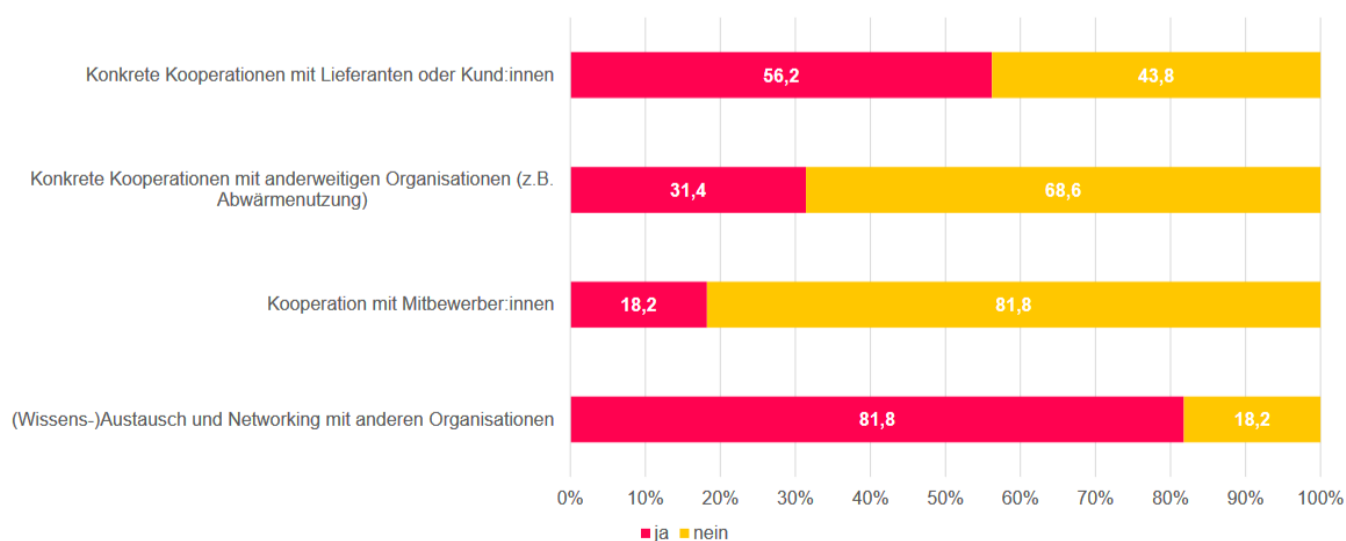
Handlungsempfehlung: Steuerberater als Multiplikatoren für (rechtliche) Nachhaltigkeitsthemen

ESG Kategorie	Governance
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	großflächige Vermittlung von Wissen durch regen Kontakt, Awareness bei Unternehmen schaffen, klarmachen, dass Nachhaltigkeit kein nice-to-have ist sondern Haftungsthemen mit sich bringt
Beschreibung	Personengruppen, die nah an Unternehmen sind, aquirieren, das Thema Nachhaltigkeit stärker zu bewerben und Informationen zu vermitteln, z.B. Steuerberater als Multiplikator und direkter Kontakt zu Unternehmen; Wissenstransfer; plakative Grafiken/Videos; gezielte Infos für Unternehmen weiterleiten; Haftung, Unterstützung durch Steuerberatung
Maßnahme	Anschreiben von Steuerberatern, Wirtschaftsprüfung und dazu informieren "Marketingpaket" mit Infos zu Nachhaltigkeitsaspekten
Zielgruppe	Steuerberater
Verantwortlich	IHK; Hochschule
Weitere Beteiligte	Steuerberater, Wirtschaftsförderer
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	kurzfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel: 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	gering
Sonstiges	

WELCHE DER FOLGENDEN MAßNAHMEN IN BEZUG AUF IHRE WESENTLICHEN NACHHALTIGKEITSASPEKTE SETZEN SIE UM?


Handlungsempfehlung: Austausch fördern

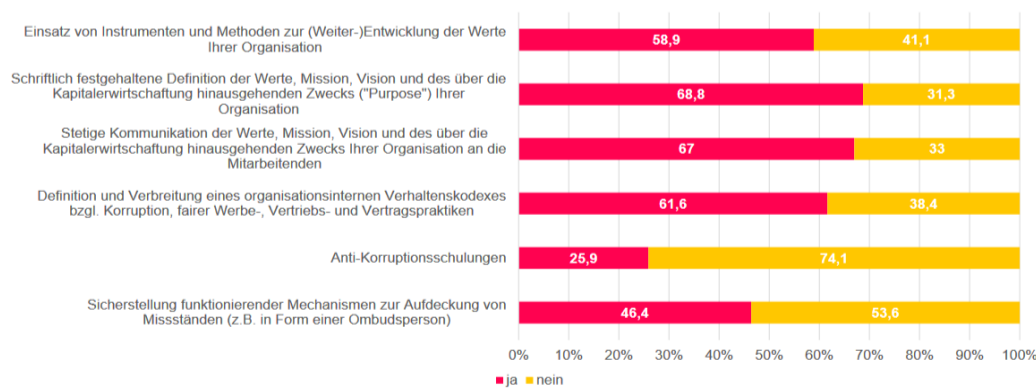
ESG Kategorie	Governance
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	Wissenstransfer; Inspiration; Kooperation
Beschreibung	Branchenspezifischer runder Tisch; Risiken und Chancen aufzeigen; Best Practices teilen; Fördermittel darstellen; NGOs und Kunden einbinden für Erwartungsmanagement; Einstieg in die Nachhaltigkeitsberichterstattung schaffen
Maßnahme	Netzwerktreffen, Vorträge, Dialoge und Austauschveranstaltungen organisieren, Runder Tisch
Zielgruppe	KMU spezifischer Branchen
Verantwortlich	Regio Augsburg Wirtschaft
Weitere Beteiligte	Sparkasse; HWK/IHK; THA; Büro für Nachhaltigkeit
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	kurzfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	gering, personell mittel
Sonstiges	

WIE UND MIT WELCHEN ANDEREN ORGANISATIONEN ARBEITEN SIE ZUSAMMEN, UM NACHHALTIGER ZU WERDEN?


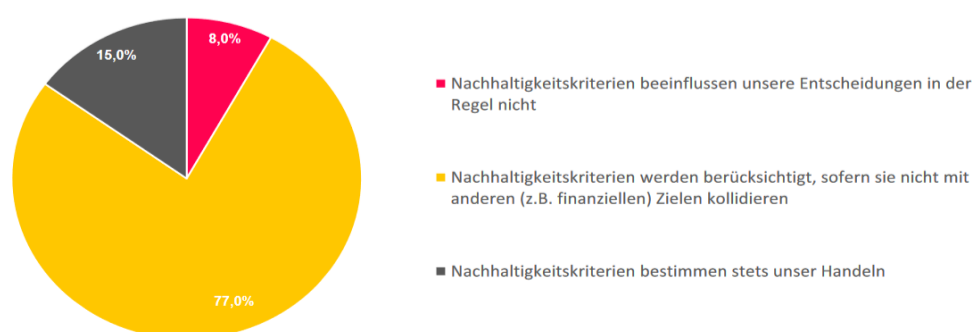
Handlungsempfehlung: Schulung Ethik/ Werte/ Anti-Korruption

ESG Kategorie	Governance
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	Know-How- Vermittlung, Verbreitung an MA erhöhen; Werte im Unternehmen leben, Verfestigung --> Nutzen herausstellen (Bsp.)
Beschreibung	Best Practices & Leuchttürme, ggf.- Webinar --> gibt schon viele, die das Umsetzen
Maßnahme	Schulung/ Webinar/ Workshop Bewerbung bestehender Info(-veranstaltungen)
Zielgruppe	GF, Teamleiter, Abteilungsleiter
Verantwortlich	WiFo, Berufsverbände, Fachverbände
Weitere Beteiligte	Kammern
Zeltrahmen der Umsetzung Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre	kurzfristig
Finanzieller Aufwand Gering: < 2.000 € Mittel: 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €	gering

WELCHE DER FOLGENDEN MAßNAHMEN SETZEN SIE UM, UM ETHISCHES VERHALTEN IN IHRER ORGANISATION ZU FÖRDERN?



ZU WELCHEM GRAD SPIELEN NACHHALTIGKEITSGESICHTSPUNKTE BEI UNTERNEHMERISCHEN ENTSCHEIDUNGEN (Z. B. BEI DER LIEFERANTENWAHL ODER BEI DER EINFÜHRUNG EINES NEUEN PRODUKTS) EINE ROLLE?



Handlungsempfehlung: übersichtliche Darstellung an Best Practice in jeweils passender Gruppe

ESG Kategorie	Governance
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	<p>Unternehmen finden leicht Standards & Prozesse, die sie übernehmen können. Motivationswirkung, da man so gut aufgestellt sein möchte wie die anderen und womöglich selbst als Best Practice gelten kann</p> <p>Bezüglich interner Regeln, Standards & Prozesse zur Steigerung der Nachhaltigkeit eine übersichtliche Darstellung an Best Practice</p>
Beschreibung	
Maßnahme	Übersicht zu bestehenden Praxisbeispielen mit Fokus auf interne Regeln, Standards und Prozesse
Zielgruppe	Unternehmen
Verantwortlich	Regio und z.B. die Kammern
Weitere Beteiligte	
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	Für regio Aufwand der recherche und Webseiteneinrichtung; für Unternehmen individuell
Sonstiges	Interner Workshop 24.09.2024; ergänzt durch Maren Schaal am 01.10.2024

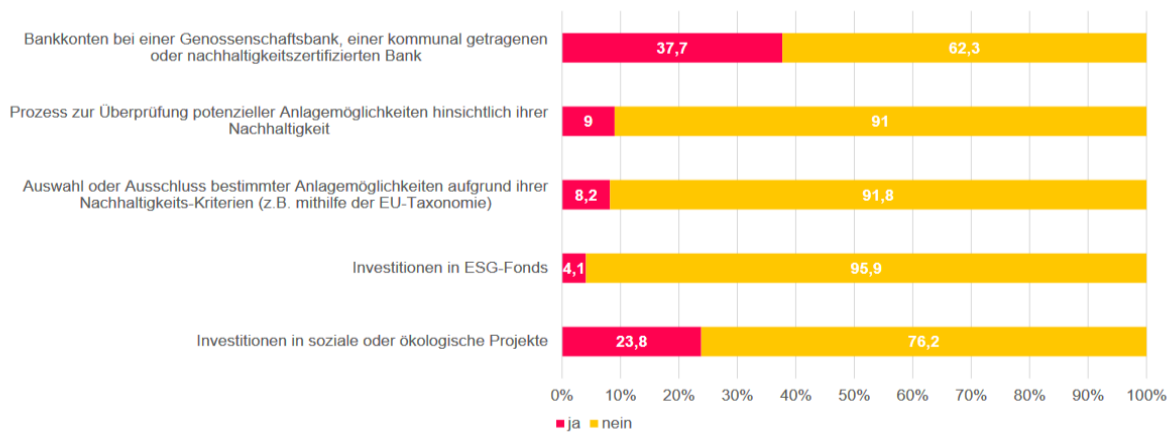
Handlungsempfehlung: Vorhandene Angebote sichtbar und low-entry machen

ESG Kategorie	Governance
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	Wissenstransfer, Hilfestellung
Beschreibung	Workshops, Beratungsquellen, Informationsquellen für Unternehmen sichtbar & accessible machen. Fördermöglichkeiten
Maßnahme	Bewerbung und Darstellung von Inhalten, Quellen und Angeboten
Zielgruppe	Unternehmen, die keine Relevanz sehen, fehlendes Know-How haben, wenig Mehrwert sehen
Verantwortlich	WiFö, Kammern
Weitere Beteiligte	
Zeitraum der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel: 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	
Sonstiges	Interner Workshop 24.09.2024; ergänzt durch Maren Schaal am 01.10.2024

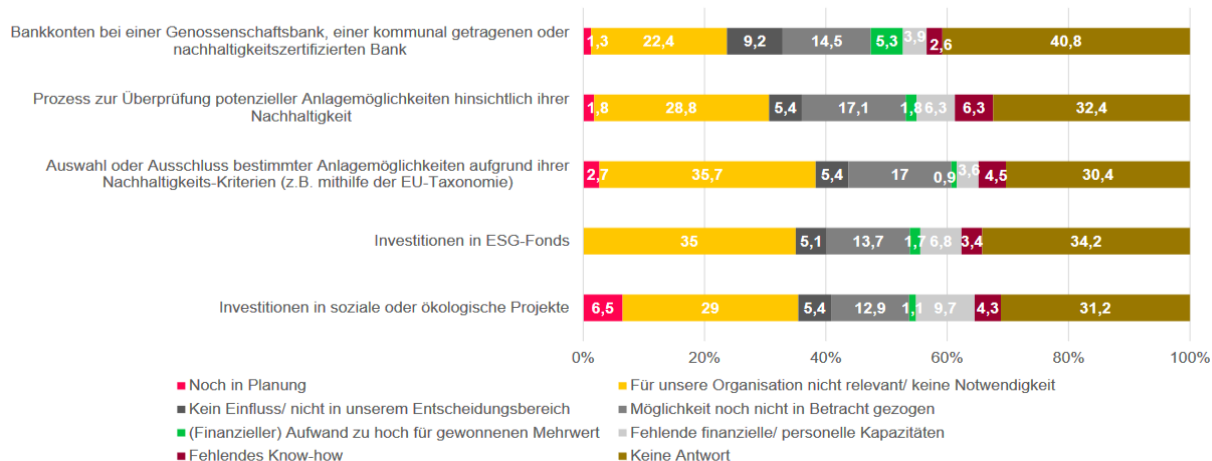
Handlungsempfehlung: Kampagne zum Thema Geldanlage + Nachhaltigkeit

ESG Kategorie	Governance
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	Wissenstransfer, Verankerung von Nachhaltigkeit in der Unternehmensstrategie
Beschreibung	Sensibilisierung + Informationen, Aufzeigen der Mehrwerte
Maßnahme	Informationsveranstaltungen Informationsmaterialien
Zielgruppe	Unternehmensführung
Verantwortlich	WiFö, Stadtparkasse, Banken
Weitere Beteiligte	
Zeitraumen der Umsetzung Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre	Kurzfristig möglich
Finanzieller Aufwand Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €	Gering, Veranstaltungskosten

INWIEFERN BERÜCKSICHTIGEN SIE NACHHALTIGKEITS-KRITERIEN BEI DER GELDLANLAGE?



WARUM BERÜCKSICHTIGEN SIE DIE FOLGENDEN NACHHALTIGKEITS-KRITERIEN BEI DER GELDLANLAGE NOCH NICHT?



Handlungsempfehlung: Safe Space für Austausch/ Kooperation

ESG Kategorie	Governance
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	Offenheit voneinander lernen, Moderation d. Austauschs, Input von außen ? Brauchen wir Commitment/ Vertrag? Verbindlichkeit?
Beschreibung	ggf. branchenspezifischer Austausch gegen Angebote; Mitbewerber zusammenbringen, könnte langfristig angelegt sein, Vertrauensaufbau
Maßnahme	Safe Space "Gruppe" (?)
Zielgruppe	technische/ fachliche Mitarbeiter, Führungskräfte --> "Erlaubnis von oben"
Verantwortlich	Branchenverbände, Wifö, Cross Mentoring --> Moderation von außen und fachspezifisch
Weitere Beteiligte	Kammern
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	Mittelfristig bis langfristig --> start nach ca. 1/2 Jahr
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	ggf. gering f. Moderation
Sonstiges	

Handlungsempfehlung: Fokus auf Vorteile und Nutzen

ESG Kategorie	Governance
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	Betroffenheit & v.a. Vorteile von Maßnahmen verdeutlichen
Beschreibung	relevanz von Nachhaltigkeit deutlicher machen; Management & Mitarbeiter Vorteile & Nutzen darstellen; Betroffenheit verdeutlichen
Maßnahme	Schulung, Information
Zielgruppe	GL, Mitarbeiterschaft
Verantwortlich	NH- Beratung, NH- Manager; GL
Weitere Beteiligte	
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	je nach Umfang 1 Vormittag bis mehrere Termine
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	
Sonstiges	Interner Workshop 24.09.32024

Handlungsempfehlung: Fördermöglichkeiten

ESG Kategorie	Governance
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	Aufklärung; Vorurteile beseitigen; Wichtigkeit darstellen
Beschreibung	'Pflicht- Beratungs- Tag' --> 1x im Jahr; einen "Nachhaltigkeitstag" für Unternehmen; Vorträge, workshops
Maßnahme	SIEHE GOV-1
Zielgruppe	Unternehmensführer, Management ; Unternehmen die keine Relevanz sehen
Verantwortlich	Land, Bund, WiFö
Weitere Beteiligte	
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	
Sonstiges	

Handlungsempfehlung: Linksammlung für Umwelt-Datenbanken

ESG Kategorie	Ökonomie
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	Öko- und THG-Bilanzierung vereinfachen; Argumentationsgrundlage vor Geschäftsführern für Maßnahmen stellen
Beschreibung	Übersicht mit Links zu niederschweligen, qualitätsgeprüften, frei verfügbaren Datenbanken für (branchenspezifische) Umwelt-Kennzahlen
Maßnahme	siehe Beschreibung
Zielgruppe	Organisationen, die THG-/Ökobilanzen erstellen (möchten)
Verantwortlich	Kammern; Banken; Kommunen; Forschungseinrichtungen; Netzwerke; Wirtschaftsförderer
Weitere Beteiligte	
Zeitraumen der Umsetzung Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre	kurzfristig
Finanzieller Aufwand Gering: < 2.000 € Mittel: 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €	gering
Sonstiges	

Handlungsempfehlung: Bestehende Info-/Unterstützungsangebote sichtbarer machen

ESG Kategorie	Ökonomie
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	Wissenstransfer; leichten Einstieg schaffen
Beschreibung	Orientierung im Dschungel der vielen Angebote (in der Region); Nutzen & Kosten kommunizieren; Rol von Umwelt-Projekten; Image- und Kundenbindung; großformatige Veranstaltungen
Maßnahme	siehe Beschreibung
Zielgruppe	Organisationen, die THG-/Ökobilanzen erstellen (möchten)
Verantwortlich	Kammern; Banken; Kommunen; Forschungseinrichtungen; Netzwerke; Wirtschaftsförderer
Weitere Beteiligte	
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	kurzfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	gering
Sonstiges	

Handlungsempfehlung: Nachhaltigkeitsberatung

ESG Kategorie	Ökonomie
Wirkung: ESG Unterkategorie und Ziel	Orientierung und Relevanz sowie Betroffenheit vermitteln
Beschreibung	zentrale Anlaufstelle zur Information und Beratung; "vorgekaute" Informationen
Zielgruppe	Organisationen, die THG-/Ökobilanzen erstellen (möchten); Nachhaltigkeitsmanager; Geschäftsführer; Kommunen (als Sensibilisierer)
Verantwortlich	Kammern; Banken; Kommunen; Forschungseinrichtungen; Netzwerke; Wirtschaftsförderer
Weitere Beteiligte	
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	kurzfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel: 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	gering
Sonstiges	
Handlungsempfehlung entwickelt	Teilnehmer- und Experten-Workshop am 25.10.2024 Ergänzt

Handlungsempfehlung: Workshop f. Unternehmen: Biodiversität auf Außenfläche

ESG Kategorie	Ökologie
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	bessere Gestaltung v. Gewerbeflächen
Beschreibung	Außenflächengestaltung
Maßnahme	Workshop
Zielgruppe	Unternehmen mit eig. Flächen, Gewerbeparks
Verantwortlich	UB2
Weitere Beteiligte	LfU
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	Kurzfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	gering
Sonstiges	

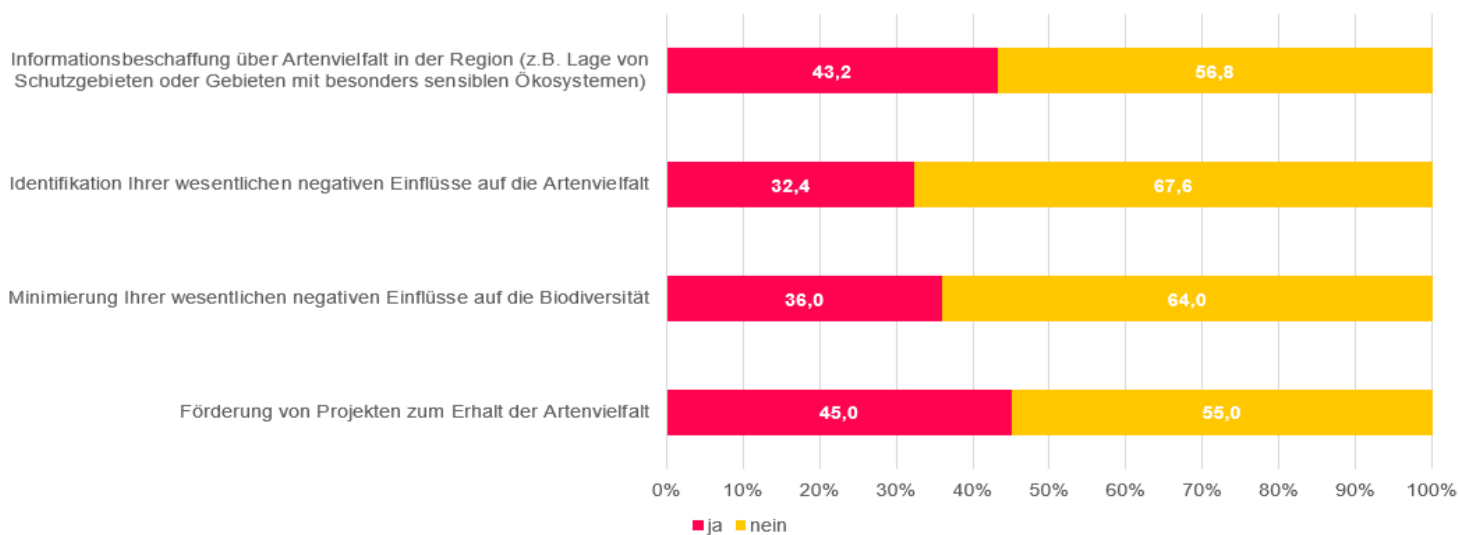
Handlungsempfehlung: Patenschaften schließen

ESG Kategorie	Ökologie
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	Einbringung in die Biodiversität, auch wenn man selber wenig mit dem Thema in Verbindung steht
Beschreibung	Unternehmen mit niedriger Biodiversität unterstützen z.B. Logistik- Unternehmen --> Partnerschaften ---> Erstellung von Listen mit möglichen "Paten- Unternehmen"
Maßnahme	Unternehmenspartnerschaft zur gegenseitigen Unterstützung beim Thema Nachhaltigkeit
Zielgruppe	Unternehmen mit fehlender Biodiversität
Verantwortlich	
Weitere Beteiligte	
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	
Sonstiges	interner Workshop am 24.09.2024

Handlungsempfehlung: Regionale Projekte zur Biodiversität

ESG Kategorie	Ökologie
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	Identifizierung mit der Region; Wissenstransfer; z.B.: Rettet die Bienen
Beschreibung	Regionale Biodiversitäts- Projekte hervorheben und erlebbar machen (Betriebsausflug, Teamevent), Darstellung des Einflusses von Gesellsch. & Kultur, anthropogener Einfluss (pos./ neg.)
Maßnahme	siehe Beschreibung
Zielgruppe	Personen im Unternehmen
Verantwortlich	NaBu, BNE Kompetenzzentrum, DAU
Weitere Beteiligte	
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	kurzfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel: 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	
Sonstiges	ggf. Branchenspez. Wirkungen und Auswirkungen

WELCHE DER FOLGENDEN MAßNAHMEN SETZEN SIE UM, UM ZUM ERHALT DER BIODIVERSITÄT BEIZUTRAGEN?



Handlungsempfehlung: sensibilisierung durch Ereignisse und Betroffenheit

ESG Kategorie	Ökologie
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	Risiken, Chancen & Möglichkeiten durch aktuelle Ereignisse aufzeigen z.B.: Extremwetterereignisse Krisen nutzen, um zu sensibilisieren
Beschreibung	Interviews mit betroffenen Unternehmen; Betriebsbesuche (?)
Maßnahme	Ereignisse, z.B. Extremwetterereignisse, aufgreifen Wirtschaftsdialog bei betroffenen Unternehmen Interviews, Videos, ...
Zielgruppe	Unternehmen, die KW als für sie nicht relevant erachten
Verantwortlich	Kammern, WiFö
Weitere Beteiligte	betroffene Unternehmen
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	kurzfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	
Sonstiges	Interner Workshop 24.09.2024; ergänzt durch Maren Schaal am 01.10.2024

Handlungsempfehlung: Spaziergänge Artenvielfalt/ Biodiversität

ESG Kategorie	Ökologie
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	Mitarbeiterbindung, Klimaanpassung, Verbindung Bewegung/ Info/ Besichtigung, Sensibilisierung
Beschreibung	Vor-Ort-Besuche
Maßnahme	Spaziergänge/ Radtour/ After Work SIEHE ÖKO-6
Zielgruppe	Unternehmen mit Außenfläche
Verantwortlich	Umweltstation/ UB2, Wifö
Weitere Beteiligte	LfU, Stadt. A.
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	kurzfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel: 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	gering
Sonstiges	

Handlungsempfehlung: "Wettbewerb 'Schönste Außenfläche/ Unternehmensfläche'"

ESG Kategorie	Ökologie
Wirkung: <small>ESG Unterkategorie und Ziel</small>	Sichtbarkeit, Awareness, Andere mitreißen
Beschreibung	Auszeichnung, Wettbewerb mit Einreichung, bereits umgesetzte Projekte
Maßnahme	öffentlichkeitswirksamer Wettbewerb
Zielgruppe	(Architekten/ Studis (Jury)) Unternehmen
Verantwortlich	Klimapakt, A3 klimaneutral, THA
Weitere Beteiligte	UB2, THA, Landschaftsgärtner, KUNAS, Umweltcluster Bayern
Zeitraumen der Umsetzung <small>Kurzfristig: < 1 Jahr Mittelfristig: 1-3 Jahre Langfristig: > 3 Jahre</small>	kurzfristig
Finanzieller Aufwand <small>Gering: < 2.000 € Mittel : 2.000 € bis 20.000 € Hoch: > 20.000 €</small>	gering

WELCHE DER FOLGENDEN MAßNAHMEN SETZEN SIE UM, UM ZUM ERHALT DER BIODIVERSITÄT BEIZUTRAGEN?

